

Projekttitel	Grundhafter Ausbau von Gemeindestraßen und innerörtlichen Gehwegen mit Erneuerung mit Kompletterneuerung der Straßenbeleuchtung
Region	Silbernes Erzgebirge
Bewilligungsbehörde	Landkreis Sächsischen Schweiz - Osterzgebirge
Projektträger	Gemeinde Kreischa
Vorhabenstandort	01731 Kreischa / verschiedene Ortsteile
Fördergegenstand gemäß RL ILE	mehrere Anträge nach C.1.1 und C.1.4
Investitionsvolumen	ca. 3.565.000,00 €
Realisierungszeitraum	09/2010 – 2014

Projektbeschreibung

Kreischa ist eine Gemeinde mit 14 Ortsteilen und einer Fläche von 28 km². Neben der Bavaria-Klinik, einem der größten Reha-Zentren Deutschlands und dem größten Arbeitgeber der Region haben sich eine Vielzahl anderer Industriezweige und Gewerbetreibende in Kreischa und seinen Ortsteilen angesiedelt. Die landschaftlich reizvolle Gegend ist ein Reiseziel von Touristen und Erholungssuchenden aus der Region. Die Gemeinde bietet eine Vielzahl von meist kleineren Beherbergungsmöglichkeiten. In der Gegend hat sich zudem eine Vielzahl von Künstlern niedergelassen. Diese locken mit regelmäßigen Veranstaltungen ein feines, kleines Publikum an. Insgesamt ist die Frequentierung des Ortes durch Patienten, Besucher und Gäste überdurchschnittlich hoch.

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde ein wichtiges Augenmerk auf die Sanierung von Straßen gelegt. Dies ist auch in den örtlichen Entwicklungskonzepten verankert. Einerseits wurden Umgehungsstraßen und Kreis- und Staatsstraßen ausgebaut, gleichzeitig über die RL ILE in mehreren Ortteilen Gemeindestraßen grundhaft ausgebaut und streckenweise die dazugehörigen Infrastruktur wie Gehwege und Beleuchtung erneuert bzw. geschaffen. Bei der Erneuerung der Straßenbeleuchtung wurde auf LED-Technik zurückgegriffen. Somit verringert sich der Energiebedarf bei gleichzeitiger längerer Haltbarkeit der Leuchtmittel wesentlich. Die teilweise bestehende, zum größten Teil aber marode Regenentwässerung wurde erneuert und den Anforderungen entsprechend erweitert. Insgesamt wurden sieben Anträge gestellt.

Fotos



Fotos: LfULG, 2013